

36.

Reutlinger
Fortbildungs-
tage 2023



Notaufnahme & Rettungsdienst



16 + 17. November 2023

in der Akademie
der Kreiskliniken Reutlingen

www.reutlinger-fortbildungstage.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

am 16. und 17. November 2023 finden zum 36. mal die Reutlinger Fortbildungstage statt. Mittlerweile ist der Kongress einer der ältesten seiner Art in Deutschland und wird von Pflegekräften, Ärzten, und Mitarbeitern aus dem Rettungsdienst besucht. Interprofessionalität und Interdisziplinarität zeichnen das praxisnahe und sektorenübergreifende Programm auch dieses Jahr wieder aus. Viele Aspekte, die für die Versorgung der schwer erkrankten oder verletzten Patienten notwendig sind, finden Berücksichtigung.

Die Reutlinger Fortbildungstage bieten im Tagungsbereich der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen über zwei Tage für 400 Teilnehmer neben dem Intensivkongress wieder eine Veranstaltung für die Notaufnahme und den Rettungsdienst. Dabei ist neben dem fachlichen Input auch besonders für das körperliche Wohl gesorgt. Eine Anmeldung über unsere Homepage (www.akademie-reutlingen.de) ist notwendig. Eine Bewertung des Kongresses mit Fortbildungspunkten sowohl bei der Landesärztekammer als auch bei der Registrierung für beruflich Pflegende ist erfolgt.

Der Kongress findet mit Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege e. V. (DGF), der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e. V. (DIVI), dem Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuz (DRK) und dem Rettungsdienst des Malteser Hilfsdienstes statt. In diesem Jahr fokussiert der Kongress auf die Schnitt- und Nahtstellen zwischen Präklinik und Klinik und gibt Ein- und Ausblicke in die Herausforderungen der kommenden Versorgung von Notfallpatienten.

Die Industrieausstellung informiert Sie über aktuelle pflegerische, medizinische, notfallmedizinische und medizintechnische Entwicklungen. Gleichzeitig bietet der Kongress für alle Berufsgruppen die Möglichkeit zum intensiven fachlichen und fachübergreifenden Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.

Das Programmkomitee freut sich, Sie bei den 36. Reutlinger Fortbildungstagen 2023 in den Räumen der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen (Daimlerstr. 23, 72793 Pfullingen) begrüßen zu dürfen.

Wolfgang Dorau, Rolf Dubb B.Sc. M.A., Christof Fehrle, Marco Götz, Dr. David Häske, MSc MBA, Niklas Heinemann, Arnold Kaltwasser B.Sc., Dr. Barbara Lindenstrauß, Markus Metzger, Torsten Moeser M.A., Klaus Notz BBA. M.A., Prof. Dr. Friedrich K. Pühringer, Dr. Benjamin Schempf, Dr. Katharina Schmid, Dr. Petra Zahn MBA



PROGRAMM

Donnerstag, 16. November 2023

Vormittag

08:50 Begrüßung
Markus Metzger, Dominik Nusser

Zukunft Notfallmedizin

Vorsitz: David Häske, Benjamin Schempf

09:00 Zukunft des Rettungsdienstes in Baden-
Württemberg
Jan-Philipp Stock, Tübingen

09:30 Zukunft der Notaufnahmen
Martin Pin, Düsseldorf

10:00 SEK-Einsatz – Implikationen für Rettungs-
dienst und Notaufnahme
Polizei Baden-Württemberg

10:30 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrieausstellung

Was machen...

Vorsitz: Moritz Benesch, Torsten Moeser

11:00 Notfallsanitäter?
Wolfgang Dorau, Reutlingen

11:30 Notfallpflegende?
Marco Götz, Reutlingen

12:00 Risiken in der Notfallmedizin?
Björn Hoßfeld, Ulm

12:30 **Mittagspause /**
Besuch der Industrieausstellung

Donnerstag, 16. November 2023

Nachmittag

Was macht eigentlich...

Vorsitz: Wolfgang Dorau, Petra Zahn

13:30 ...die Leitstelle?
Tobias Schopp, Reutlingen

14:00 ...der silent killer Sepsis?
Benjamin Schempf, Reutlingen

14:30 ...ein Ersteinschätzungssystem in der
Notaufnahme?
Petra Zahn, Aschaffenburg

15:00 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrieausstellung

Training & Kompetenz

Vorsitz: Christof Fehrlé, Torsten Moeser

15:30 Interprofessionelle Fortbildungen –
Anspruch und Wirklichkeit
Torsten Moeser, Nürtingen

16:00 Schwerverletztenversorgung Kind
Marcel Schüle, Wendlingen

16:30 Update S3-Leitlinie „Polytrauma“
Christoph Wölfl, Neuwied

17:00 **Schlussworte**

PROGRAMM

Freitag, 17. November 2023

Vormittag

Themen unserer Zeit

Vorsitz: David Häske, Barbara Lindenstrauß

- 09:00 Overcrowding in der Notaufnahme –
Ausmaß und Lösungsansätze
Johannes Böer, Sindelfingen
- 09:30 Rechtssichere Dokumentation im
Rettungsdienst und Notaufnahme
Bernd Schiele, Aalen
- 10:00 Präklinischer Fachspezialist –
die Schweizer Antwort auf den
Gemeindenotfallsanitäter?
Flavia Bütler, Zürich
- 10:30 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrierausstellung

Junge Wissenschaften

Vorsitz: Rolf Dubb, Torsten Moeser

- 11:00 Rettungswissenschaft als Disziplin:
Strukturmomente und Forschungsfelder
Sebastian Koch, Gera
- 11:30 Wieviel Wissenschaft hat die Rettung?
David Häske, Reutlingen
- 12:00 Beispiel aus der Pflegewissenschaft:
Psychische Gesundheit in der Notauf-
nahme
Michael Benisch, Mannheim
- 12:30 **Mittagspause /**
Besuch der Industrierausstellung

Freitag, 17. November 2023

Nachmittag

Vor dem Einsatz - Vorbereitung ist alles

Vorsitz: Marco Götz, Christof Fehrle

- 13:30 Disaster Preparedness – auf was und wie
müssen wir uns auf Krisen vorbereiten?
Hanns Roesberg, Ruppichteroth
- 14:00 Katastrophenschutz im Krankenhaus –
echt jetzt?
Stefan Weiß, Ludwigsburg
- 14:30 Cyberangriff – ein Universitätsklinikum
ohne digitale Infrastruktur
Rainer Kram, Düsseldorf
- 15:00 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrierausstellung

Nach dem Einsatz

Vorsitz: Wolfgang Dorau, Rolf Dubb

- 15:30 Notfallpsychologie – Erfahrungen aus der
Praxis
Thomas Poschkamp, Düsseldorf
- 16:00 Gewalt in der Notfallversorgung – aus der
Sicht eines Revierleiters
Heiko Kächele, Reutlingen
- 16:30 Angehörigen-Begleitung in Rettungs-
dienst und Notaufnahme
Maria Brauchle, Feldkirch
- 17:00 **Schlussworte**

Referenten/Vorsitzende

Moritz Benesch Klinik für interdisziplinäre Notfallmedizin / Kreiskliniken Reutlingen GmbH	REUTLINGEN	Dr. med. Barbara Lindenstrauß Klinik für interdisziplinäre Notfallmedizin / Kreiskliniken Reutlingen GmbH	REUTLINGEN
Michael Benisch Uniklinikum Mannheim	MANNHEIM	Markus Metzger DRK- Kreisverband Reutlingen, Rettungsdienst	REUTLINGEN
Dr. med. Johannes Böer Klinikverbund Südwest, Zentrum für interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin Sindelfingen	SINDELFINGEN	Torsten Moeser M.A. Malteser Rettungsdienst gGmbH Bezirk Neckar-Alb	REUTLINGEN
Maria Brauchle Akademisch zertifizierte Expertin in der Intensivpflege Landeskrankenhaus Feldkirch	FELDKIRCH	Dr. med. Thomas Poschkamp MDM Gesundheitsamt Düsseldorf - Leiter Notfallpsychologie Region Köln/Bonn	DÜSSELDORF
Flavia Bütler Abteilungsleiterin Bildung Sanität Schutz & Rettung Zürich	ZÜRICH	Martin Pin Chefarzt Zentrale Interdisziplinäre Notaufnahme Florence-Nightingale- Krankenhaus	DÜSSELDORF
Wolfgang Dorau DRK- Kreisverband Reutlingen, Rettungsdienst	REUTLINGEN	Hanns Roesberg Institut für Gefahrenabwehr	RUPPICHTEROTH
Rolf Dubb B.Sc, M.A. Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Fachbereichsleitung Weiterbildung	REUTLINGEN	Dr. med. Benjamin Schempf DRK- Kreisverband Reutlingen, Rettungsdienst	REUTLINGEN
Christof Fehrle Klinik für interdisziplinäre Notfallmedizin / Kreiskliniken Reutlingen GmbH	REUTLINGEN	Bernd Schiele Anwältehaus Bayrhammer & Kollegen	AALEN
Marco Götz B.A. Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Weiterbildung	REUTLINGEN	Tobias Schopp DRK- Kreisverband Reutlingen, Rettungsdienst	REUTLINGEN
Dr. David Häske M.Sc, MBA DRK- Kreisverband Reutlingen, Rettungsdienst	REUTLINGEN	Marcel Schüle M.Sc. mobile medic Lerninstitut für präklinische Notfallmedizin	WENDLINGEN /NECKAR
PD Dr. med. Björn Hossfeld Bundeswehrkrankenhaus Ulm	ULM	Dr. med. Jan-Philipp Stock Ärztlicher Leiter Rettungsdienst am Regierungspräsidium Tübingen	TÜBINGEN
Heiko Kächele Kriminaldirektor Polizeipräsidium Reutlingen Polizeirevier Tübingen	TÜBINGEN	Dr. med. Stephan Weiß D.E.S.A. RKH Regionale Kliniken und Service GmbH Zentralbereich Katastrophenschutz	LUDWIGSBURG
Prof. Dr. Sebastian Koch Professor Studiengang Medizin- und Gesundheitspädagogik, SRH Hochschule für Gesundheit, Gera	GERA	PD Dr. med. Christoph Wölfl Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie - Hand- und Plastische Chirurgie	NEUWIED
Dr. med. Rainer Kram Leiter Stabsstelle Katastrophenschutz Universitätsklinikum Düsseldorf	DÜSSELDORF	Dr. med. Petra Zahn MBA Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH / Zentrale Notaufnahme	ASCHAFFENBURG

36.

Reutlinger Fortbildungs- tage 2023



Anmeldung

Bitte melden Sie sich über die Homepage der Akademie an: www.akademie-reutlingen.de

Kosten

1 Tag: 120 € (ermäßigt*: 100 €)

2 Tage: 210 € (ermäßigt*: 190 €)

Die Kosten für Verpflegung und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

*Ermäßigung erhalten die Mitarbeitenden der rkh-Kliniken, der Kreiskliniken Reutlingen, DRK und MHD, Mitglieder der DGF und der DIVI.

Diese Fortbildung ist für Mitarbeitende der Kreiskliniken Reutlingen GmbH mit genehmigtem Fortbildungsantrag kostenfrei.

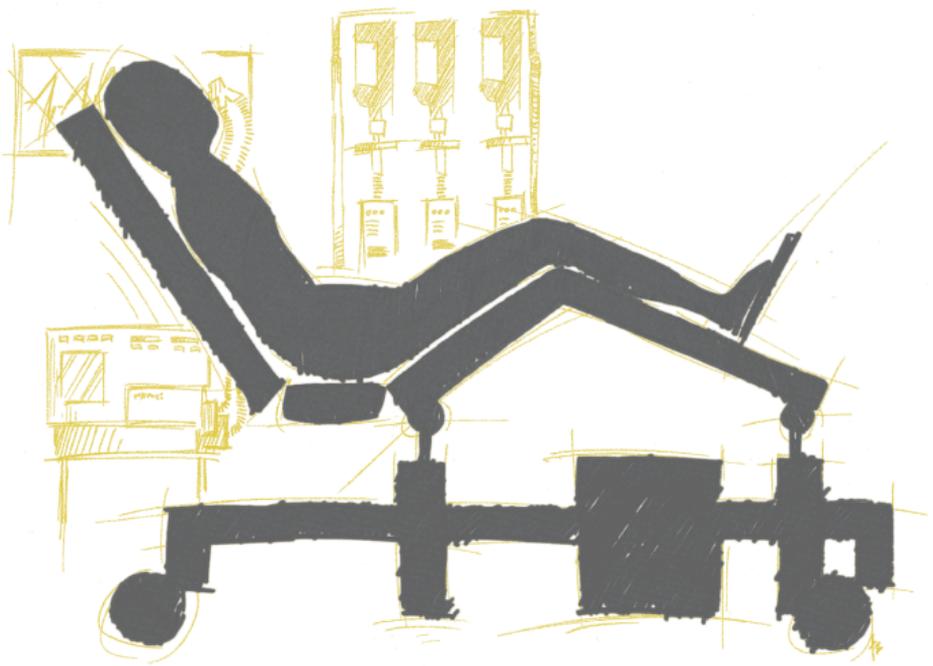
Workshops

Während des Kongresses werden verschiedene Workshops angeboten. Zum Zeitpunkt der Drucklegung waren Inhalte und Zeiten noch nicht final festgelegt. Bitte informieren Sie sich über die Homepage der Akademie: www.akademie-reutlingen.de

Eine Anmeldung über die Homepage der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen ist unbedingt notwendig, da die Plätze begrenzt sind.

36.

Reutlinger
Fortbildungs-
tage 2023



Intensivpflege & Anästhesie



16. + 17. November 2023

in der Akademie
der Kreiskliniken Reutlingen



www.reutlinger-fortbildungstage.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

am 16. und 17. November 2023 finden zum 36. mal die Reutlinger Fortbildungstage statt, die sich in all den Jahren zu einer repräsentativen überregionalen Veranstaltung für Pflegekräfte, Ärzte und Mitarbeiter aus dem Rettungsdienst entwickelt haben. Mittlerweile ist der Kongress einer der ältesten seiner Art in Deutschland.

Die Veranstaltung zeichnet besonders die Idee der breiten Interdisziplinarität, Interprofessionalität und das auf die Intensiv-, Anästhesie und Notfallversorgung abgestimmte Programm aus. Dies bedeutet, dass alle Berufsgruppen, die in der Akut- und Notfallmedizin zusammen um das Wohlergehen und die Gesundheit der ihnen anvertrauten Patienten bemüht sind, sich in der Gestaltung des Programms wiederfinden und dass die inhaltlichen Schwerpunkte vor allem Themen und Probleme aus der täglichen gemeinsamen Arbeit abbilden.

Die Reutlinger Fortbildungstage bieten im Tagungsbereich der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen über zwei Tage für 400 Teilnehmer neben dem Kongress für Intensivmedizin und Intensivpflege bzw. Anästhesie wieder eine Veranstaltung für die Notaufnahme und den Rettungsdienst. Neben dem fachlichen Input wird auch auf eine umfassende Verpflegung gesorgt. Eine Anmeldung über unsere Homepage (www.akademie-reutlingen.de) ist notwendig. Der Kongress ist sowohl von der Landesärztekammer als auch von der Registrierung für beruflich Pflegende mit Fortbildungspunkten bewertet.

Der Kongress findet mit Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege e. V. (DGF), der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e. V. (DIVI), dem Ret-

tungsdienst des Deutschen Roten Kreuz (DRK) und dem Rettungsdienst des Malteser Hilfsdienstes statt. Der Kongress gibt in diesem Jahr wichtige Impulse und aktuelle Informationen aus den einzelnen Fachgebieten. Maßgebliche berufspolitische und fachliche Themen werden in den einzelnen Sitzungen vorgestellt und diskutiert.

Die Industrieausstellung informiert Sie über aktuelle pflegerische, medizinische, notfallmedizinische und medizintechnische Entwicklungen. Gleichzeitig bietet der Kongress für alle Berufsgruppen die Möglichkeit zum intensiven fachlichen und fachübergreifenden Austausch mit Kolleginnen und Kollegen

Das Programmkomitee freut sich, Sie bei den 36. Reutlinger Fortbildungstagen 2023 in den Räumen der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen (Daimlerstr. 23, 72793 Pfullingen) begrüßen zu dürfen.

Wolfgang Dorau, Rolf Dubb B.Sc. M.A., Christof Fehrl, Marco Götz, Dr. David Häske, MSc MBA, Niklas Heinemann, Arnold Kaltwasser B.Sc., Dr. Barbara Lindenstrauß, Markus Metzger, Torsten Moeser M.A., Klaus Notz BBA. M.A., Prof. Dr. Friedrich K. Pühringer, Dr. Benjamin Schempf, Dr. Katharina Schmid, Dr. Petra Zahn MBA



PROGRAMM

Donnerstag, 16. November 2023

Vormittag

09:00 Begrüßung
Friedrich K. Pühringer, Dominik Nusser

Beatmung aktuelle Möglichkeiten

Vorsitz: Arnold Kaltwasser, Robert Reichel

09:30 Postoperative Pulmonale Komplikationen -
wie minimiere ich das Risiko?
Friedrich K. Pühringer, Reutlingen

10:00 Atemgasklimatisierung – ein update
Lutz Nibbe, Potsdam

10:30 EIT zur Beatmungsoptimierung – warum
nicht einsetzen?
Patrick Friederich, München

11:00 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrieausstellung

Neue Konzepte....

Vorsitz: Arnold Kaltwasser, Robert Reichel

11:30 Digitalisierung in der Fortbildung
Oliver Coolens, Reutlingen

12:00 Praxisanleitung: Innovative Konzepte
Lars Krüger, Bad Oeynhausen

12:30 Trinken auf Intensivstation – betrifft mich
das?
Jonas Weingartner, Murnau / Michael Steinel,
Würzburg

13:00 **Mittagspause /**
Besuch der Industrieausstellung

Donnerstag, 16. November 2023

Nachmittag

Krisen begleiten uns

Vorsitz: Sabine Pfeffer, Sabrina Pelz

13:45 Pandemien - eine moderne Erfindung? -
Ein historischer Exkurs zur Seuchen-
geschichte
Claudia Neumaier, Grafrath

14:30 Energiekrise auf der Intensivstation:
Mit pflegegeleiteter Ernährungstherapie
gegen Mangelernährung
Tanja Pampel, München

15:00 Intensivtagebuch - wie implementieren?
Sabrina Pelz, Ulm

15:30 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrieausstellung

Angehörige als Störenfriede?

Vorsitz: Sabine Pfeffer, Sabrina Pelz

16:00 Angehörigenfreundliche Intensivstation
Marina Ufelmann, München

16:30 Kinder haben nichts auf Intensivstation zu
suchen
Maria Brauchle, Feldkirch

17:00 **Schlussworte**
Rolf Dubb, Arnold Kaltwasser

PROGRAMM

Freitag, 17. November 2023

Vormittag

09:00 Begrüßung
Rolf Dubb, Klaus Notz

Neue Konzepte Teil II

Vorsitz: Oliver Coolens, Klaus Notz

09:15 Nierenprotektive Behandlung auf
Intensivstation – geht das?
Karl Träger, Ulm

09:45 Digitalisierung auf Intensivstationen
Florian Kudlacek, Passau

10:15 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrierausstellung

Patient:innen haben ein Recht auf Qualität

Vorsitz: Oliver Coolens, Klaus Notz

10:45 Qualitätsindikatoren der DIVI 4.1
Rolf Dubb / Arnold Kaltwasser, Reutlingen

11:15 Strukturempfehlungen der DIVI –
Konsequenzen für die Praxis?
Thomas van den Hooven, Münster

11:45 Verleihung des Intensivpflegepreises 2023
Arnold Kaltwasser, Klaus Notz

12:15 **Mittagspause /**
Besuch der Industrierausstellung

Freitag, 17. November 2023

Nachmittag

Ungeplante Situationen?!

Vorsitz: Katrin Steger, Georg Roth

13:00 Wenn passiert, was nicht passieren darf:
Brand im Krankenhaus
Wolfgang Krüger, Konstanz

13:30 Ausstattung von Intensivstationen - sind
wir auf dem richtigen Weg?
Katrin Spohn, Hamburg

14:00 Infektionsschutz im Intensiv- und
Anästhesiebereich am Bsp. der Offenen
TBC
Katrin Steger, Erlangen

14:30 **Kaffeepause /**
Besuch der Industrierausstellung

Ethik und Psychohygiene

Vorsitz: Katrin Steger, Georg Roth

15:00 Ethische Fragen einschließlich
Beendigung einer Reanimation
Georg Trummer, Freiburg

15:30 Intensivpflegende und Psychohygiene –
wie betrifft es mich?
Georg Roth, Chur

16:00 **Schlussworte**
Klaus Notz

Referenten / Vorsitzende

Maria Brauchle Akademisch zertifizierte Expertin in der Intensivpflege Landeskrankenhaus Feldkirch	FELDKIRCH	Dipl.- Betriebswirtin Sabine Pfeffer M.A. Sana Herzchirurgie Stuttgart	STUTTGART
Oliver Coolens B.A. Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Weiterbildung	REUTLINGEN	Prof. Dr. med. Friedrich K. Pühringer Kreiskliniken Reutlingen GmbH, Klinik für Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin / Ärztlicher Direktor	REUTLINGEN
Rolf Dubb B.Sc., M.A. Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Fachbereichsleitung Weiterbildung	REUTLINGEN	Robert Reichel Klinikum Esslingen GmbH Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin A53i	ESSLINGEN
Prof. Dr. med. Patrick Friedrich München Klinik Bogenhausen, Klinik für Thoraxchirurgie	MÜNCHEN	Georg Roth B.A., MBA Bildungszentrum Gesundheit und Soziales, Kanton Graubünden	CHUR
Arnold Kaltwasser B.Sc. Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Fachbereichsleitung Weiterbildung	REUTLINGEN	Katrin Steger B.Sc. Universitätsklinikum Erlangen	ERLANGEN
Lars Krüger M.Sc. Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum	BAD OEYNHAUSEN	Katrin Spohn B.A. Gesundheitsökonomie Philips GmbH	HAMBURG
Prof. Dr. med. Wolfgang Krüger Klinikum Konstanz, GLKN, Klinik für AINS	KONSTANZ	Prof. Dr. med. Karl Träger Universitätsklinikum Ulm	ULM
Florian Kudlacek B.A. Klinikum Passau, Pflegedirektion, Bereichsleitung Intensivstationen Pflegerischer IT-Beauftragter	PASSAU	Prof. Dr. med. Georg Trummer Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Uniklinik Freiburg	FREIBURG
Claudia Neumaier	GRAFRAHT	Michael Steinel Universitätsklinikum Würzburg, Anästhesiologische Inten- sivstation O 53	WÜRZBURG
Dr. med. Lutz Nibbe Zentrum für Notfall- und Internistische Intensivmedizin Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	POTSDAM	Marina Ufelmann B.A. , M.Sc. Klinikum rechts de Isar	MÜNCHEN
Klaus Notz BBA, M.A. Kreiskliniken Reutlingen GmbH / Leitung der Akademie	REUTLINGEN	Thomas Van den Hooven Universitätsklinikum Münster / Pflegedirektion	MÜNSTER
Tanja Pampel Deutsches Herzzentrum München, Critical Care Centre	MÜNCHEN	Jonas Weingartner BGU Murnau, Intensivstation für Rückenmarksverletzte sowie Brandverletzentzentrum	MURNAU
Sabrina Pelz M.Sc. Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH / Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie	ULM/DONAU		

36.

Reutlinger Fortbildungs- tage 2023

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über die Homepage der Akademie an: www.akademie-reutlingen.de

Kosten

1 Tag: 120 € (ermäßigt*: 100 €)

2 Tage: 210 € (ermäßigt*: 190 €)

Die Kosten für Verpflegung und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

*Ermäßigung erhalten die Mitarbeitenden der rkh-Kliniken, der Kreiskliniken Reutlingen, DRK und MHD, Mitglieder der DGF und der DIVI.

Diese Fortbildung ist für Mitarbeitende der Kreiskliniken Reutlingen GmbH mit genehmigtem Fortbildungsantrag kostenfrei.



www.akademie-reutlingen.de

Industrieraussteller

Teleflex Medical GmbH
(2.100 Euro)

Deutsche Gesellschaft für
Rettungswissenschaften e. V.
DGF e.V.

Dräger GmbH
(1.050 Euro)

HMP GmbH
(3.500 Euro)

essity BSN medical GmbH
(2.100 Euro)

Fisher & Paykel GmbH
(2.100 Euro)

LIGAMED GmbH
(1.400 Euro)

InPASS GmbH
Institut für Patientensicherheit und Teamtraining

Sanitätsdienst der Bundeswehr

Stand: April 2023, Änderungen vorbehalten.

Weitere Angebote der Akademie

Die Akademie der Kreiskliniken Reutlingen mit Standorten in Pfullingen, Stuttgart und Ludwigsburg und OP-Simulationszentrum in Bad Urach und Simulationszentrum für Medizin und Pflege in Pfullingen bietet als überregional tätige Akademie regelmäßig u.a. folgende Fort- und Weiterbildungen für Gesundheitsfachberufe an:

– **Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie**

Beginn jährlich zum Oktober

– **Weiterbildung Notfallpflege**

Beginn jährlich im Oktober

– **Weiterbildung Palliative Care**

Beginn jährlich im Oktober

– **Weiterbildung zum Praxisanleiter**

Beginn jährlich im März

– **Weiterbildung mittleres Management / Stations- bzw. Bereichsleitung**

Beginn jährlich im November

– **Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung für internationale Pflegekräfte aus dem außereuropäischen Ausland**

– **Basisseminar Wundexperte ICW**

– **Fachkurs Ernährungsmanagement**

– **Fachkurs onkologische Pflege**

– **Basisfachkurs Aromatherapie**

– **Basisfachkurs Stomaversorgung**

Alle Weiterbildungen haben entsprechende staatliche Anerkennungen bzw. Anerkennung durch Fachgesellschaften. Weitere Informationen und Anmeldung ist über die Homepage der Akademie möglich:

www.akademie-reutlingen.de

Zudem freuen wir uns über Bewerbungen für die Ausbildungsberufe:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Krankenpflegehelfer/-in.
- Operationstechnische/r Assistent/-in (OTA)
- Anästhesietechnische/r Assistent/-in (ATA)
- Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung (FMA)

Das Bachelorstudium **Pflegeimpact** steht Interessenten/innen offen, die an den Kreiskliniken Reutlingen einen Ausbildungsplatz erhalten haben und eine dreijährige Pflegeausbildung anstreben. Das Bachelorstudium **Pflegeimpact** ist ein Kooperationsprodukt mit der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Akademie: www.akademie-reutlingen.de



www.akademie-reutlingen.de